

Du bist einfach gegangen – was soll ich jetzt tun?

Begleitung von Kindern und Jugendlichen, die einen Angehörigen durch Suizid verloren haben

- für Pädagog/innen an Schulen sowie für Mitarbeiter/innen in Beratungsstellen -

am 4. Dezember 2018 von 9:00 – 15:00 Uhr

Ist ein nahestehender Mensch aus dem Umfeld von Kindern und Jugendlichen durch Suizid ums Leben gekommen, kommen zu der Trauer über den plötzlichen schweren Verlust viele sich auch widersprechende Gefühle und Gedanken dazu. Schweigen, Schuldzuweisungen an sich selbst, an andere und auch an den verstorbenen Menschen, absolutes Unverständnis, ausweichende Antworten, innere Bilder und Phantasien zum Sterben und der Todesursache, Schock, Wut, Kränkung – von all dem fühlen Kinder und Jugendliche sich überwältigt und überfordert.

Das stellt Begleitende vor eine große Herausforderung. Soll oder darf die ganze Wahrheit mitgeteilt werden – und wie kann das gelingen, so dass es nicht zusätzlich verunsichert und belastet? Können Kinder und Jugendliche mit einer solchen Information überhaupt umgehen, kann ihnen das „zugemutet“ werden? Was brauchen sie in ihrem Umfeld außerhalb der Familie?

Welche Unterstützung brauchen die, die diese Kinder und Jugendlichen begleiten?

Schwerpunkte zum Beispiel

- Reflexion eigener Verlusterfahrungen (durch Suizid) in Kindheit und Jugend
- Entwicklung des Todesverständnisses
- Umgang mit wahrheitsgetreuen Informationen
- Trauerbegleitung unter besonderer Berücksichtigung der besonderen Todesursache
- Arbeit an Praxisbeispielen

Dozentin Maria Traut, Trauerbegleiterin (ITA e.V.) in unserem Zentrum, Heilpädagogin
Referentin für das Thema *Kinder und Jugendliche begegnen dem Tod*

Kosten 102,00 Euro (inkl. Getränke)
Zahlung bitte erst nach Rechnungsstellung durch den Veranstalter

Teilnehmerzahl maximal 12

Die Veranstaltung wird in unseren Räumlichkeiten in der Sophienallee 24 in Eimsbüttel durchgeführt.

Anmeldung bis 20. November 2018
über unsere Website <http://www.kinder-in-trauer.de/online-anmelden/>
oder unter fortbildung@kinder-in-trauer.org

Bankverbindung: HH Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer
GLS Gemeinschaftsbank eG Bochum IBAN: DE04 43060967 2022769100



Hamburger Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer e.V.
Sophienallee 24 · 20257 Hamburg · Telefon 040 229 444 80
www.kinder-in-trauer.org